



maria
heimsuchung
caritas-klinik
pankow



Im Dienst am Menschen

Vorwort



Maria Heimsuchung ist die biblische Geschichte der Begegnung der schwangeren Maria mit ihrer älteren Verwandten Elisabeth, die ebenfalls ein Kind erwartet (Lk 1,39). Dieses Patronatsbild hängt im Eingangsbereich der Klinik.



Heidelinde Elstner
Heidelinde Elstner
Verwaltungsdirektorin
Tel. 030 47517-201



Dr. med. Christian Breitzkreutz
Dr. med. Christian Breitzkreutz
Ärztlicher Direktor
Tel. 030 47517-300



Ilona Hanuschke
Ilona Hanuschke
Pflegedirektorin
Tel. 030 47517-401

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Patientinnen und Patienten,

herzlich willkommen in der Maria Heimsuchung Caritas-Klinik Pankow.

Jeder Mensch ist ein einmaliges Geschöpf Gottes und hat daher seinen Wert und seine Würde.

Dieser Satz wurde von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unseres Hauses gemeinsam formuliert und als einer unserer zentralen Grundsätze in das Leitbild der Klinik aufgenommen. Er bringt vor allem eins zum Ausdruck: dass für die Ärztinnen und Ärzte, die Krankenschwestern und Krankenpfleger und auch die vielen anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Klinik der Mensch stets im Mittelpunkt ihrer Arbeit steht – und dass sie gemeinsam für Sie Sorge tragen, auch wenn der Arbeitsdruck manchmal groß ist.

Als kirchliches Krankenhaus ist uns der respektvolle und freundliche Umgang mit unseren Patienten sehr wichtig. Und vor allem, dass Sie sich bei uns wohl fühlen. Vom Moment der Aufnahme bis zu Ihrer Entlassung betreuen wir Sie fürsorglich und fachgerecht.

Es ist unser Ziel, Sie behutsam und sicher wieder auf den Weg der Genesung zu bringen. Unsere kompetenten Fachärzte behandeln Sie nach dem neuesten Stand der Wissenschaft und mit modernen medizinischen Geräten – bei Bedarf in interdisziplinär zusammengesetzten Teams. Unsere Krankenschwestern und Krankenpfleger stimmen den Pflegeplan sorgsam mit Ihnen ab, damit Sie bald wieder Ihr gewohntes Leben aufnehmen können.

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen die Angebote und Leistungen unseres Hauses kurz vorstellen. Weitere Informationen finden Sie in unseren Flyern – oder sprechen Sie uns an.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt in unserer Klinik – und gute Besserung!

Ihre Krankenhausleitung

Ihre Ansprechpartner



Allgemein- und Viszeralchirurgie

40 Betten

Chefarzt Dr. med. Tom Zinner
Sekretariat Tel. 030 47517-345 Fax -346
chirurgie@caritas-klinik-pankow.de



Orthopädie und Unfallchirurgie

40 Betten

Chefarzt Dr. med. Dirk Flachsmeyer
Sekretariat Tel. 030 47517-361 Fax -362
ortho-unfall@caritas-klinik-pankow.de



Innere Medizin – Gastroenterologie

77 Betten

Chefarzt Dr. med. Christian Breitzkreutz
Sekretariat Tel. 030 47517-331 Fax -332
gastroenterologie@caritas-klinik-pankow.de



Innere Medizin – Kardiologie

48 Betten

Chefarzt Dr. med. Jürgen Meyhöfer
Sekretariat Tel. 030 47517-321 Fax -323
kardiologie@caritas-klinik-pankow.de



Gynäkologie und Geburtshilfe

40 Betten

Chefarzt Dr. med. Jens Rohne
Sekretariat Tel. 030 47517-441 Fax -442
gyn-gebh@caritas-klinik-pankow.de



Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin

Chefarzt Dr. med. Thomas König
Sekretariat Tel. 030 47517-371 Fax -372
anaesthesie@caritas-klinik-pankow.de



Laboratoriums- medizin

Chefärztin Dr. med. Maria Blume
Leitende MTA Angelika Biczkowski
Tel. 030 47517-470 Fax -472
labor@caritas-klinik-pankow.de



Radiologie

Chefarzt Dr. med. Christian Nitzsche
Leitender MTRA Dimitri Vogelmann
Sekretariat Tel. 030 47517-461 Fax -462
radiologie@caritas-klinik-pankow.de

Notfall

Rettungsstelle

Leiter Oberarzt Dr. med. Uwe Gentkow

Notaufnahme

Tel. 030 47517-101, -104
rettungsstelle@caritas-klinik-pankow.de



Hinweise



Aufnahme

Als Patient unserer Klinik melden Sie sich in der Aufnahme an, falls Sie nicht über die Rettungsstelle aufgenommen worden sind. Die Aufnahme befindet sich im Foyer des Bettenhauses, gleich rechts hinter dem Empfang. Hier unterschreiben Sie Ihren Behandlungsvertrag. Zusätzlich können Sie mit uns gesonderte Arztleistungen bzw. Sonderwünsche zur Unterkunft vereinbaren. Bei der Entlassung klären die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Aufnahme mit Ihnen die Zahlungsmodalitäten. **Bei der Anmeldung benötigen wir von Ihnen folgende Unterlagen:** Ihre Krankenversicherungskarte (Chipkarte), das Einweisungsf formular Ihres einweisenden Arztes sowie die Kostenübernahmeerklärung Ihrer Krankenkasse (s. Checkliste S. 23). Ausländische Patienten müssen zusätzlich ihren Pass mitbringen. **Öffnungszeiten Aufnahme:** Mo.–Fr. 6:30–15:00 Uhr **Öffnungszeiten Kasse:** Mo. und Fr. 8:00–12:00 Uhr

Alkohol

Der Genuss von Alkohol ist im Klinikgebäude sowie auf dem gesamten Gelände der Klinik nicht gestattet.

Cafeteria

Diese befindet sich in der 5. Etage – zu erreichen direkt mit dem Aufzug A1 oder über das Bettenhaus in der 5. Etage (s. S. 18). **Öffnungszeiten:** Mo.–Fr. 9:00–17:00 Uhr, Sa., So. 14:30–17:00 Uhr

Diebstahl

Bitte lassen Sie Scheckkarten, größere Beträge und Wertgegenstände zu Hause oder geben sie bei unvorhergesehenem Aufenthalt Ihren Angehörigen mit. Vor einer Operation kann der Patient seine persönlichen Sachen wie z. B. Schlüssel, Geldbörse usw. der Stationsleitung zur Aufbewahrung geben. Schließen Sie bitte Ihren Garderobenschrank zu und lassen Sie Ihre Telefon- und Fernsehkarte nicht im Telefon, wenn Sie sich nicht im Zimmer aufhalten.

Entlassung

Die Entlassung erfolgt in der Regel bis 11:00 Uhr. Den Patienten werden der Arztbericht sowie Medikamente bis zum nächsten Werktag mitgegeben.

Kontoverbindung

Pax-Bank
BIC: GENODED1PAX
IBAN: DE28 3706 0193 6002 7220 10

Die Zuzahlung von 10 €/Tag kann noch während des Aufenthalts in der Klinik im EG an der Kasse erfolgen. Anderenfalls wird ein Überweisungsauftrag per Post zugesandt. Sie sollten auch prüfen, ob Sie eine Bescheinigung über Ihren stationären Aufenthalt für Ihren Arbeitgeber erhalten haben. Bitte lassen Sie auf der Station Ihre Entlassungsdaten auf dem Schein eintragen.

Identifikationsarmband

Mit diesem Armband möchten wir die Sicherheit für Sie erhöhen. Es ermöglicht uns zweifelsfrei Ihre Identifizierung bei medizinischen Leistungen und schützt vor Verwechslungen. Das Patienten-Identifikationsarmband erhalten Sie vom Pflegepersonal. Bitte tragen Sie es während des gesamten stationären Aufenthaltes. Wenn Sie das Armband erneuert haben möchten oder es verloren haben, wenden Sie sich bitte an das Pflegepersonal der Station.

Internet-Nutzung

In den meisten Zimmern ist ein Internetzugang möglich. Tickets hierfür können sie am Empfang erwerben: 1 Tag: 2 €, 3 Tage: 5 €, 1 Woche: 8 €.

Meinungsäußerung

Wir freuen uns über Ihr Lob und Ihre Anregungen. Ihre Kritik nehmen wir ernst und antworten Ihnen gern auf Ihre konkreten Hinweise. Bitte nutzen Sie hierfür den **Meinungsbogen**, den Sie im Foyer beim Empfang erhalten. Auf Wunsch wird Ihnen auch jeder Klinikmitarbeiter dieses Formular zur Verfügung stellen.

Mobiltelefon

Mobiltelefone können durch ihre elektromagnetischen Wellen die empfindlichen medizinischen Geräte stören. Die Nutzung von Handys ist in der gesamten Klinik (inkl. Cafeteria) nicht gestattet.

Rauchen

Rauchen verzögert den Heilungsprozess. **In unserer Klinik darf nicht geraucht werden.** Rauchen darf man nur im Pavillon des Klinikparks.

Ruhezeiten

Bitte beachten Sie die **Ruhezeiten während der Mittagszeit und nach 22:00 Uhr**. Nutzen Sie, wenn Sie Besuch erhalten, nach Möglichkeit bitte den Aufenthaltsraum für Patienten.

Speisenversorgung

Das Frühstück und das Abendbrot erhalten Sie über unseren fahrbaren Büfettwagen. Für das Mittagessen können Sie am Vortag zwischen drei Menüs wählen. Entsprechend Ihrer Bestellung wird Ihnen dann Ihr Menü im Tablettsystem serviert. Sie erhalten das Frühstück in der Zeit von 8:00 bis 9:00 Uhr und das Mittagessen von 11:45 bis 12:30 Uhr. Abendbrotzeiten sind zwischen 17:30 und 18:30 Uhr. Sofern es Ihnen möglich ist, können Sie gern unsere Cafeteria in der 5. Etage besuchen (s. S. Seite 18).

Telefon/TV/Radio

Jeder Patient verfügt über ein eigenes Fernsehgerät und Telefon am Bett. Telefon- und Fernsehkarten erhalten Sie gegen eine Pfandgebühr von 6 € am Automaten im Foyer des Bettenhauses. Die Grundgebühr beträgt 2 € am Tag für Fernseh- und Telefonnutzung. Die Gesprächskosten für Festnetz- und alle Handygespräche innerhalb Deutschlands sind in der Grundgebühr enthalten. Bekannte oder Verwandte können Sie auch direkt anrufen. Ihre persönliche Durchwahl finden Sie auf dem Apparat. Die Nutzung der Radioprogramme ist kostenfrei. Kopfhörer können Sie für 1 € am Empfang kaufen.

Wir bieten Ihnen auch unseren **Patientenfunk** an, den unser Mitarbeiter Conrad Neugebauer für Sie gestaltet. Es erwartet Sie ein buntes musikalisches Programm mit vielseitigen Informationen. Schalten Sie hierfür bitte den Infokanal (TV-Sender 1) ein und empfangen Sie das Programm täglich von 11:00 bis 12:00 Uhr.

Visiten

Auf allen Stationen finden morgens oder am Vormittag die Visiten statt. Sollten Ihre Angehörigen einen Arztkontakt wünschen, kann ein persönlicher Termin abgestimmt werden. Für nähere Informationen gibt Ihnen unser Personal gern Auskunft.



Allgemein- und Viszeralchirurgie

interdisziplinäres
Darmzentrum
Pankow



In unserer Abteilung Allgemein- und Viszeralchirurgie der Maria Heimsuchung Caritas-Klinik Pankow werden innovative, schonende Operationstechniken und eine moderne chirurgische Ausstattung eingesetzt. In enger Zusammenarbeit mit der Abteilung Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin sowie der Abteilung Innere Medizin – Gastroenterologie betreuen unsere qualifizierten Fachärzte und sehr gut ausgebildetes Pflegepersonal unsere Patienten von der Aufnahme bis zur Entlassung. Durch stetige Fort- und Weiterbildung, Erfahrung und Spezialisierung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie einen hohen technischen Standard gewährleisten wir in allen Bereichen der Allgemein- und Viszeralchirurgie große Sicherheit in der Diagnostik und operativen Therapie gutartiger und bösartiger chirurgischer Erkrankungen. Für besondere Fragestellungen bei onkologischen (an Krebs erkrankten) Patienten steht in unserer Abteilung ein interdisziplinäres Darmzentrum mit einer wöchentlich stattfindenden Tumorkonferenz mit internen und externen Experten für die Behandlung dieser besonderen Krankheitsbilder zur Verfügung. Ziel aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist es, dass Sie sich bei uns wohlfühlen! Durch persönliche Zuwendung und ein individuelles chirurgisches Behandlungskonzept – auf die Bedürfnisse des Patienten zugeschnitten – in einem überschaubaren familiären Krankenhaus wollen wir dazu beitragen, Ihren Aufenthalt in der allgemein- und viszeralchirurgischen Abteilung so angenehm wie möglich zu gestalten, um Ihnen eine rasche Genesung zu ermöglichen.

Kontakt

Chefarzt Dr. med. Tom Zinner, Tel. 030 47517-7005
Chefarztsprechstunde nach Vereinbarung

Leitender Oberarzt Dr. med. Michael Stöhr
Tel. 030 47517-7056
Schilddrüsenprechstunde nach Vereinbarung

Sekretariat Tel. 030 47517-345 Fax -346
chirurgie@caritas-klinik-pankow.de

Station 4 Tel. 030 47517-141

Vor- und nachstationäre Sprechstunde
Tel. 030 47517-7063, -7071, Mo.–Fr. 9:00–15:00 Uhr



Leistungen

Allgemein- und Viszeralchirurgie

- chirurgische Behandlung des gesamten Magen- und Darmtraktes
- Schilddrüsenchirurgie mit Neuromonitoring
- Bauchwandbrüche (Nabelbruch, Narbenbruch)
- Leistenbrüche und Rezidiv-Leistenbrüche
- proktologische Erkrankungen (Hämorrhoiden, Fisteln, Fissuren)
- intravenöse Verweilkatheter-Implantation (Port-Implantation und -Explantation)
- Varizenchirurgie (operative Behandlung von Krampfadern)
- aseptische und septische Weichteilerkrankungen

Onkologische (Tumor-)Chirurgie

- bösartige Erkrankungen von Magen, Leber, Gallenwegen und Bauchspeicheldrüse
- bösartige Erkrankungen des Dün- und Dickdarmes inkl. Enddarm (interdisziplinäres Darmzentrum Pankow)
- Schilddrüse, neuroendokrine Tumore
- diagnostische Bauchspiegelung bei Verwachsungen

Minimalinvasive (Schlüsselloch-)Chirurgie

- Gallenblasenentfernung
- entzündliche Erkrankungen des gesamten Magen-Darm-Traktes (Appendizitis, Divertikulitis des S-Darms, Morbus Crohn)
- Leistenbruch, Bauchwandbruch

Orthopädie und Unfallchirurgie

Die Abteilung Orthopädie und Unfallchirurgie ist mit allen modernen diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten ausgestattet. Es werden Unfallverletzungen aller Schweregrade, deren Komplikationen und Spätfolgen behandelt. Ein weiterer wesentlicher Schwerpunkt ist die Behandlung degenerativer Erkrankungen des Stütz- und Bewegungssystems, die konservative und operative Orthopädie. Ein engagiertes Team bietet neben dem gesamten Spektrum der operativen Frakturbehandlung qualifizierte Operationstechniken im Rahmen der Endoprothetik (künstlicher Gelenkersatz), der Knochen- und Gelenkchirurgie, der arthroskopischen Operationen, der Rheumaorthopädie und -chirurgie, der speziellen Hand- und Fußchirurgie und der Sportmedizin an. Im Anschluss an die Operationen betreuen Sie teamübergreifend hochmotivierte Physiotherapeuten und Pflegekräfte, damit Sie schnell wieder in Ihren Alltag, Beruf und Ihre Freizeitgestaltung zurückkehren können.

Leistungen

- ambulante und stationäre Versorgung von Unfallverletzungen aller Art und Schweregrade
- konservative und operative Behandlung von degenerativen Erkrankungen des Stütz- und Bewegungssystems
- interdisziplinäre Betreuung von polytraumatisierten Patienten
- Endoprothetik (künstlicher Gelenkersatz) aller großen und kleinen Gelenke, insbesondere Hüft-, Knie- und Schultergelenke
- Wechseloperationen künstlicher Gelenke
- moderne minimalinvasive Osteosyntheseverfahren zur Frakturbehandlung (Plattenosteosynthesen, Marknagelungen, Fixateur externe etc.)
- arthroskopische Chirurgie des Knie-, Schulter-, Hüft-, Ellenbogen- und Sprunggelenkes (Knorpel-Operationen, Bandrekonstruktionen, Meniskus-OPs)
- spezielle Fußchirurgie am Vor- und Rückfuß
- Umstellungs- und Korrekturosteotomien großer und kleiner Röhrenknochen
- septische Knochen- und Gelenkchirurgie
- sportmedizinische Beratung und Untersuchung sowie Behandlung von Sportverletzungen und Sportschäden und deren Folgen

Orthopädische

Rheumatologie / Rheumachirurgie

- präventive offene und minimalinvasive Operationen an Gelenken und Sehnen (Synovektomie, Knorpeloperationen, Tenosynovektomie)
- rekonstruktive Operationen an Knochen und Gelenken
- Gelenkersatz (Endoprothetik) und Gelenkversteifung

Handchirurgie

- ambulante und stationäre Operationen an den Gelenken, Knochen, Sehnen, Nerven und Bändern, z. B. Osteosynthesen, endoskopische Karpaltunnelspaltung, Dupuytrensche Kontraktur etc.

Wirbelsäulenchirurgie

- Bandscheibenvorfall
- enger Spinalkanal
- Fusionsoperationen
- künstliche Bandscheibe

EndoProthetikZentrum
Caritas-Klinik Pankow



Kontakt

Chefarzt Dr. med. Dirk Flachsmeyer, Tel. 030 47517-361
Chefarztsprechstunde nach Vereinbarung
Endoprothetik- und Fußsprechstunde, Di. 8:00 – 11:00 Uhr

Leitender Oberarzt Dr. med. Claudio Chesi
Schulter- und Ellenbogensprechstunde, Di. 13:00 – 15:00 Uhr

Sekretariat Tel. 030 47517-361 Fax -362
ortho-unfall@caritas-klinik-pankow.de

Station 5 Tel. 030 47517-151

Rettungsstelle Tel. 030 47517-101
rettungsstelle@caritas-klinik-pankow.de



Innere Medizin – Gastroenterologie

interdisziplinäres
Darmzentrum
Pankow



DDG
Deutsche Diabetes Gesellschaft
Klinik für Diabetespatienten geeignet

Der Behandlungsschwerpunkt der Abteilung Innere Medizin – Gastroenterologie liegt in der Betreuung von Patienten mit Erkrankungen der Leber, der Bauchspeicheldrüse, des Magens und des Darmes. Durch die komplette Ausstattung unserer Endoskopie mit modernsten Geräten sind alle notwendigen bildgebenden Verfahren verfügbar. Mit Hilfe der hochauflösenden Sonografie können schnell richtungsweisende Untersuchungen durchgeführt und lokale Veränderungen punktiert oder drainiert werden.

Bei speziellen Fragestellungen kommt zusätzlich die endoskopische Sonografie (Endosonografie) zum Einsatz. Für den

Dünndarm stehen spezielle Endoskope, aber auch die Untersuchung mit einer Funk-Kapsel zur Verfügung. Bei besonderer Schwere der Erkrankung erfolgt die Betreuung interdisziplinär auf unserer Intensivstation. Bei den Verdauungserkrankungen steht der Diabetes mellitus an erster Stelle. Neben der ärztlichen Betreuung hat hier die Schulung der Patienten einen sehr hohen Stellenwert. Da in diesem Rahmen Nierenerkrankungen häufig zu finden sind, besteht die Möglichkeit für die akute und chronische Nierenersatztherapie (Dialyse).

Leistungen

- Endoskopie des oberen und unteren Gastrointestinaltraktes einschließlich Blutstillungen, Varizenbehandlungen, Bougierungen, Stentplatzierungen, Polypektomien, Mukosektomien, Argon-Plasma-Koagulationen, Chromoendoskopien und Therapien des Zenker-Divertikels
- Platzierung von Magen- und Dünndarmsonden (PEG-PEJ)
- Eingriffe am Gallen- und Pankreasgangsystem, einschließlich Steinentfernungen, Stentplatzierung, Lithotripsien sowie Cholangioskopen
- transhepatische Gallengangseingriffe
- interventionelle Sonografie, einschließlich Punktionen, Drainageplatzierungen und Medikamenteninstallationen
- Endosonografie des oberen und unteren Gastrointestinaltraktes einschließlich Feinnadelpunktionen des Mediastinums und Oberbauches
- Platzierung von Drainagen und transgastraler Pseudozystendrainagen
- Dünndarmdiagnostik mittels Kapsel-Endoskopie und Single-Ballon-Enteroskopie
- Bronchoskopie



Kontakt

Chefarzt Dr. med. Christian Breitzkreutz, Tel. 030 47517-331
Chefarztsprechstunde nach Vereinbarung

Leitende Oberärztin Anne Wiegand

Sekretariat Tel. 030 47517-331 Fax -332
gastroenterologie@caritas-klinik-pankow.de

Station 6 (Gastroenterologie) Tel. 030 47517-161

Station 7 (Diabetologie, Allgemeine Innere)
Tel. 030 47517-171

Ambulante Endosonografie Tel. 030 47517-337
Termine nach Vereinbarung

Endoskopie/Sonografie Tel. 030 47517-337
Termine nach Vereinbarung

Innere Medizin – Kardiologie

Der Behandlungsschwerpunkt der Abteilung Innere Medizin – Kardiologie liegt auf dem Gebiet der Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems, insbesondere der Herzkranzgefäße: Herzinfarkt, instabile Angina pectoris und chronisch stabile Angina sowie der Herzinsuffizienz (Herzleistungsschwäche).

Auf den kardiologischen Stationen mit insgesamt 48 Betten ist eine Chest Pain Unit eingerichtet. Hier stehen 4 Betten zur Überwachung von Patienten mit akuten Schmerzen in der Brust zur Verfügung. Darüber hinaus können gleichzeitig 16 Patienten eine funkübertragene EKG-Überwachung erhalten um bedrohliche oder nur selten auftretende Rhythmusstörungen möglichst frühzeitig zu erkennen.

Seit der Einrichtung eines Linksherzkathetermessplatzes im Jahr 2008 ist die Wiedereröffnungsbehandlung von verengten oder verschlossenen Herzkranzgefäßen in der Abteilung möglich. Für die Notfallbehandlung von Patienten mit einem akuten Herzinfarkt steht ein Katheterteam auf Abruf für 24 Stunden an 7 Tagen in der Woche bereit.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Diagnostik und Behandlung von langsamen und schnellen Herzrhythmusstörungen. Wir führen Implantationen von Ereignisrecordern, konventionellen Herzschrittmachern und Defibrillatoren sowie von Dreikammergeräten zur Behandlung einer Herzleistungsschwäche durch.

Leistungen

- Durchführung von Herzkatheteruntersuchungen
- Stentimplantationen an den Herzkranzgefäßen inkl. bioresorbierbare Stents
- koronare Rotablationen
- intravasculärer Ultraschall (IVUS)
- optische Kohärenztomografie (OCT)
- Bestimmung der koronaren fraktionellen Flussreserve (FFR)
- Septumablation bei hypertropher Kardiomyopathie (TASH-Prozedur)
- Myokardbiopsie
- Aortenklappenvalvuloplastie
- kathetergestützte Aortenklappenimplantation (TAVI) in Zusammenarbeit mit Herzzentrum Bernau
- Implantation von Vorhofohr-Occludern
- renale Denervation zur Blutdruckbehandlung
- kardiale Magnetresonanztomographie
- Kardio-CT (Computertomografie)
- Belastungsuntersuchungen, pharmakologische oder dynamische Stressechountersuchungen
- Ultraschalldiagnostik des Herzens (Echo) ggf. auch über die Speiseröhre (TEE) und/oder mit Gabe von Ultraschallkontrastmittel
- spezielle Echountersuchungen wie 3D-/4D-Echo-, Strain- und Asynchroniebestimmung
- Implantationen von Defibrillatoren inkl. subkutanen Defibrillatoren, Herzschrittmachern und Ereignisrecordern
- Implantationen von Dreikammerschrittmachern und -defibrillatoren
- Nachsorge von Herzschrittmachern, Eventrecordern und Defibrillatoren einschließlich von Dreikammergeräten
- funkübertragene Rhythmusüberwachung (Telemetrie)
- 24-Stunden-EKG und 24-Stunden-Blutdruckregistrierung, Schlafapnoescreening
- Spiroergometrien und Lungenfunktionsprüfungen



Kontakt

Chefarzt Dr. med. Jürgen Meyhöfer, Tel. 030 47517-321
Chefarztsprechstunde nach Vereinbarung

Leitender Oberarzt Dr. med. Jan Gensch

Sekretariat Tel. 030 47517-321 Fax -323

Station 3 Tel. 030 47517-131

Station 1 Tel. 030 47517-111

Herzkatheterlabor Tel. 030 47517-8007

Kardiologische Funktionsdiagnostik Tel. 030 47517-7037

kardiologie@caritas-klinik-pankow.de

Gynäkologie und Geburtshilfe

Geburtsklinik
zertifiziert von



Eine Initiative von WHO
und UNICEF
www.babyfreundlich.org

Mehr als 1.700 Babys pro Jahr erblicken in unserer Klinik das Licht der Welt. Moderne Behandlungs- und Operationsverfahren und ein freundliches Ambiente sorgen außerdem dafür, dass Frauen, Mütter und Neugeborene sich bei uns gut betreut und wohl fühlen. Unser umfangreiches Informations- und Beratungsangebot gibt werdenden Müttern, Patientinnen und Angehörigen zudem die Möglichkeit, sich vor und während des Aufenthalts in unserer Klinik beraten zu lassen und sich mit der Abteilung intensiv vertraut zu machen.

Leistungen

Gynäkologie

- Zentrum für Minimalinvasive Chirurgie (MIC) einschließlich onkologischer Operationen (z.B. Gebärmutter- und Gebärmutterhalskrebs)



Kontakt

Chefarzt Dr. med. Jens Rohne, Tel. 030 47517-441
Chefarztsprechstunde nach Vereinbarung

Oberarzt Gynäkologie Dr. med. Frank Mauthner
Oberärztin Geburtshilfe Wenke Mehls

Sekretariat Tel. 030 47517-441 Fax -442
gyn-gebh@caritas-klinik-pankow.de

Station 1 (Gynäkologie) Tel. 030 47517-111

Station 2 (Geburtshilfe) Tel. 030 47517-121

Kreißsaal Tel. 030 47517-444

Urogynäkologische Sprechstunde Tel. 030 47517-7027
Geburtshilfliche Sprechstunde, Ultraschalluntersuchung
Tel. 030 47517-444

Ambulante Operationen, prästationäre Sprechstunde
Sprechstundenhotline 030 47517-445

Informationsabende für Schwangere
einschließlich Kreißsaalbesichtigung Mo., Do. 18:00 Uhr
Kavalierhaus, Breite Straße 45



- Organerhalt auch bei großen Myomen und bei Gebärmuttersenkungen (Sakroplexie) möglich
- Schonende Gebärmutterentfernung (LASH, TLH) auch bei großen Befunden ohne Bauchschnitt
- Schwerpunkt Gynäkologische Onkologie mit modernster stadiengerechter Therapie bei allen Krebserkrankungen der weiblichen Geschlechtsorgane
- Operation von Senkungs- und Harninkontinenz-Erkrankungen (sämtliche vaginalen, laparoskopischen und abdominalen Verfahren einschließlich TVT und Netz-Einlage)
- individuelle und stadienadaptierte Behandlung bösartiger Erkrankungen der weiblichen Geschlechtsorgane
- prä- und poststationäre Behandlung
- ambulante Operationen
- Beratung / Zweitmeinung vor Operationen

Geburtshilfe

- Informationsabende für Schwangere
- Ultraschall, einschließlich Farbdoppleruntersuchung
- Vorstellung vor der Entbindung / Hebammensprechstunde / Arztgespräch
- Geburtsplanung bei Beckenendlage (Spontangeburt, äußere Wendung)
- individuelle Geburtsleitung, einschließlich verschiedener Methoden zur Schmerzbekämpfung, z. B. Periduralanästhesie, Lachgas, Akupunktur, Homöopathie
- Unterwasserentbindung („Wassergeburt“)
- Stillförderung gemäß WHO-Kriterien
- kinderärztliche Betreuung der Neugeborenen, „Rooming-in“-Pflege
- Akupunktur zur Geburtsvorbereitung
- Wickelpflege-, Babymassage-, Geburtsvorbereitungs- und Rückbildungskurse

Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin

Unsere Abteilung Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin versorgt Patienten aus den Abteilungen Gynäkologie und Geburtshilfe, Innere Medizin – Gastroenterologie, Innere Medizin – Kardiologie, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie und Neurochirurgie. Die aufgeführten Anästhesieverfahren werden mit moderner Medizintechnik und unter Anwendung aktueller Therapiestandards ausgeführt. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gehen durch qualifizierte Beratung und sorgfältige Betreuung auf Ihre besondere Situation vor einer Narkose und Operation ein und kümmern sich gerade während Ihres Aufenthalts auf der ITS um Ihre medizinischen und auch seelischen Belange.

Leistungen

Allgemeinanästhesieverfahren (Vollnarkosen)

- Intubationsnarkosen
- TIVA (Total intravenöse Anästhesie)
- Kehlkopfmaskennarkosen
- Anästhesie im Kreißsaal für Kaiserschnittentbindungen in Regional- oder Allgemeinanästhesie und für andere geburtshilfliche Eingriffe
- Narkosetiefemonitoring
- Echokardiografie vor, während oder nach der Narkose

Regionalanästhesie (Teilnarkosen)

- Spinal- und Periduralanästhesien (einschließlich Katheter-Technik)
- Plexusblockaden (Schmerzausschaltung, z. B. bei Operationen am Arm oder Bein) wie: vertikale infraklavikuläre Plexusanästhesie, supraklavikuläre interskalenäre und axilläre Plexusblockaden, Nervus ischiadicus- und Nervus femoralis-Blockaden
- Einsatz der Ultraschalltechnik bei Anlage der Plexusblockaden
- Venenanästhesien nach BIER

Intensivmedizin – Interdisziplinäre Intensivtherapiestation (ITS)

- 10 Betten mit modernen Beatmungsgeräten ausgestattet
- Echokardiografie (TTE und TEE)
- Überwachung der Kreislaufunktionen, extrakorporale Kreislaufunterstützungsverfahren mit der Impella-Pumpe

- Therapie des septischen und kardiogenen Schocks
- Therapie bei Leber- und Nierenversagen
- hämodynamisches Monitoring
- Schmerzbekämpfungsverfahren und Stressminderung (Analgesiedierung)
- Spezielle Ernährungstherapien, Lyse-Therapien

Schmerztherapie

- Sorgfältige, konsequente und individuelle Bekämpfung akuter Schmerzen, vor allem nach Operationen
- Schmerzbekämpfung durch Anlegen verschiedener Schmerzkatheter, besonders nach Operationen am Darm und an den Extremitäten
- Anlegen von Periduralkathetern im Kreißsaal, u. a. zur schmerzarmen Geburt

Notfallmedizin

- Organisation der Versorgung von Notfällen im Haus
- Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Krankenhauses in der Notfallmedizin
- Mitbesetzung der Notarztwagen
- Mitbesetzung des Intensivtransportwagens



Kontakt

Chefarzt Dr. med. Thomas König, Tel. 030 47517-371
Chefarztsprechstunde nach Vereinbarung

Leitender Oberarzt Dr. med. Tobias Klöpper

Sekretariat Tel. 030 47517-371 Fax -372
anaesthesie@caritas-klinik-pankow.de

Intensivtherapiestation Tel. 030 47517-383

Anästhesiebereitschaft Tel. 030 47517-7026

Laboratoriumsmedizin



Kurze Liegezeiten bedingen heute eine schnelle Diagnostik. Das Labor unseres Hauses ist Dienstleister der ärztlichen Diagnostik und mit seinen Leistungen in der Klinik ständig präsent. Bei zwei Dritteln aller unklaren Fälle (in den USA liegt die Zahl sogar bei 70 Prozent) leistet das Labor den entscheidenden Beitrag zur Diagnosefindung. Das geschieht heute u. a. durch Untersuchung von Körperflüssigkeiten mit modernen Methoden der Klinischen Chemie, durch Immunologie, Zellzählung, Infektionsserologie, Mikrobiologie und Humangenetik. In unserem Krankenhaus wird die Labor-Basisdiagnostik patienten- und zeitnah betrieben. Mit 25.000 Kapillarblutabnahmen (Finger, Ohr, Ferse) haben auch die Labor-Assistentinnen (MTA) einen engen Patientenkontakt.

Leistungen

- Basisuntersuchungen der Klinischen Chemie, Immunologie, Hämatologie, Gerinnung und Blutgruppenserologie

- Vorbereitung von jährlich 2.500 Blut- und Plasmatransfusionen (Blutdepot)
- zeit- und ortsnahe Bearbeitung von Spezialuntersuchungen über einen Kooperationspartner
- engmaschiges in- und externes Qualitätssicherheitsystem – von der Blutentnahme bis zur EDV-gerechten Befundübermittlung

Individuelle GesundheitsLeistungen (IGEL)

Das Labor bietet Ihnen zusätzliche kostenpflichtige Leistungen an, die unabhängig vom Klinikaufenthalt in Anspruch genommen werden können. Fragen Sie einen Arzt auf der Station oder die Chefärztin des Labors.

- Blutgruppenpass (Notfall-Ausweis)
- Vorsorge-Untersuchungen (Prostata, Arteriosklerose-Risiko, Toxoplasmose)
- AIDS-Test
- Kontrolle des Impfstatus: Hepatitis vor Fernreisen

Kontakt

Chefärztin Dr. med. Maria Blume, Tel. 030 47517-470

Leitende MTA Angelika Biczkowski
Tel. 030 47517-475 Fax -472
labor@caritas-klinik-pankow.de



Radiologie

In der Hand der Radiologie liegt einerseits die Diagnostik unter Verwendung von Röntgenstrahlen (Röntgen und Computertomografie), dem Ultraschall sowie von Magnetfeldern (MRT – Magnetresonanztomografie/Kernspintomografie). Andererseits werden in der Radiologie aber auch therapeutische Verfahren mit Unterstützung der oben genannten bildgebenden Verfahren durchgeführt. Dies sind insbesondere Schmerztherapien (z. B. PRT an der Wirbelsäule), aber auch Punktionen und Drainagen von z. B. Abszessen sowie Eingriffe am Gefäßsystem (Ballonangioplastie/PTA, Stent). Die Abteilung ist mit modernen Großgeräten komplett digital ausgerüstet (RIS-PACS); die Befundung erfolgt an hochauflösenden Befundungsmonitoren. Das Team der Röntgenabteilung als zentraler medizinischer Dienstleister arbeitet mit allen Abteilungen und Zentren unserer Klinik eng zusammen. Es finden tägliche Röntgenbesprechungen durch unsere Fachärzte statt. Eine kurzfristige Terminrealisierung für alle Untersuchungen und Befundrückübermittlung ist garantiert.

Leistungen

Digitale konventionelle Röntgendiagnostik

- Bildgebende Diagnostik von Thorax, Abdomen, Knochen und Gelenken in digitaler, hochauflösender Flachkörper-Festdetektor-Technik

Röntgendurchleuchtung

- Magen-Darm-Untersuchungen
- Urografien
- Phlebografien
- Myelografien

Low-Dose-Computertomografie (80-Zeilen-CT)

- CT der Lunge (Thorax)
- CT des Bauchraumes (Abdomen)
- CT von Knochen und Gelenken
- CT des Schädels und der Nasennebenhöhlen
- CT-Angiografie
- CT-Kolonografie (virtuelle Dickdarmspiegelung, fly-through)
- CT-Myelografie
- Kardio-CT (Angio-CT der Herzkranzgefäße)

Magnetresonanztomografie (1,5 Tesla)

- MRT-Diagnostik der Wirbelsäule
- MRT-Diagnostik von Gelenken (z. B. Schulter, Knie)
- MRT des Schädels (inkl. Perfusionsstudien)
- MRT des Abdomens (inkl. MRCP, MR-Sellink)
- Kardio-MRT (in Kooperation mit der Klinik für Innere Medizin – Kardiologie)

Interventionelle Radiologie

- die Schmerztherapie an der Wirbelsäule (z. B. PRT, Facettgelenksinfiltration, Sympathikolyse)
- diagnostische Organ- und Gewebspunktionen bei Verdacht auf entzündliche oder tumoröse Veränderungen
- Entlastung von Flüssigkeitsansammlungen (z. B. Hämatom, Abszess, Lymphzysten)
- RFA – Radiofrequenzablation zur Tumorthherapie
- diagnostische und therapeutische Eingriffe am arteriellen und venösen Gefäßsystem (z. B. Ballon-PTA, Stentung)



Kontakt

Chefarzt Dr. med. Christian Nitzsche, Tel. 030 47517-461

Leitender Oberarzt Torsten Korban

Sekretariat Tel. 030 47517-461 Fax -462
radiologie@caritas-klinik-pankow.de

Physiotherapie

Das Physiotherapie-Team der Maria Heim-suchung Caritas-Klinik Pankow steht Ihnen mit fachlicher Kompetenz und viel Engagement zur Seite und hilft Ihnen, schnell wieder auf die Beine zu kommen. Durch Prävention, Therapie und Rehabilitation wird Ihre Genesung ganzheitlich unterstützt. Das Physiotherapie-Team unseres Hauses behandelt stationär in allen Fachabteilungen der Klinik.

Leistungen

Krankengymnastik

- allgemeine Krankengymnastik
- orthopädische Nachbehandlungen
- chirurgische Nachbehandlungen
- internistische Nachbehandlungen
- Atemtherapie
- gynäkologische Nachbehandlungen
- Inkontinenz-Behandlungen
- Wochenbettgymnastik

Kontakt

Leitende Physiotherapeutin Claudia Serauky
Tel. 030 47517-307 (mit AB)
physiotherapie@caritas-klinik-pankow.de



Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage

- PNF
- Bobath
- Brügger

Schlingentisch

Manuelle Therapie

Triggerpunktbehandlung

Nervenmobilisation nach Butler

Dorn-Methode

Craniosakrale Körperarbeit

Funktionelle Osteopathie für Neugeborene

Rückenschule

Ergonomieberatung

Entspannungstherapie

- Somatic Education
- Reiki
- Jacobson

Massage

- Klassische Massage
- Bindegewebsmassage
- Segmentmassage
- Periostmassage
- Lymphdrainage
- Kompressionsbandagierung
- Fußreflexzonentherapie

Kinesio Tape

Elektrotherapie

- Ultraschall
- Reizstrom
- Mikrowelle

Inhalation

Wärme und Kältetherapie

Patienten- fürsprecherin

Die Patientenfürsprecherin ist Vermittlerin zwischen Ihnen, als Patient, und der Klinik. Für unser Haus übt Frau Petra Spühler dieses Amt aus. Sie nimmt sich gerne Zeit für Sie und steht für Ihre Anregungen und Beschwerden zur Verfügung. Sie prüft Ihr Anliegen und vertritt es gegenüber dem Krankenhaus. Die Patientenfürsprecherin ist keine Mitarbeiterin der Klinik, sondern ehrenamtlich tätig. Denn vielen Menschen fällt es leichter, Sorgen, Nöte, Ängste oder auch Anregungen mit einer vom Krankenhaus unabhängigen Person zu besprechen. Selbstverständlich werden Informationen und Sachverhalte, welche die Patientenfürsprecherin in Ausübung ihrer Tätigkeit erfährt, von ihr vertraulich behandelt, denn sie ist zur Verschwiegenheit verpflichtet. Die Patientenfürsprecherin kann wertvolle Hinweise auf eventuelle Mängel und Unzulänglichkeiten in der Klinik geben.

Die Entscheidung über das weitere Vorgehen und eventuell entstehende Konsequenzen verbleiben beim Patienten. Sie können sich an Frau Petra Spühler anonym oder namentlich wenden.



Kontakt

Patientenfürsprecherin Petra Spühler
Tel. 030 47517-297 (mit AB)
patientenfuersprecherin@caritas-klinik-
pankow.de

Villa, Ebene 2, jeden 2. und 4. Mittwoch
im Monat: 16:30 – 18:30 Uhr

Standort für den Briefkasten:
im Eingangsbereich der Klinik

Sozialdienst



Für viele Menschen kann der Klinikaufenthalt mit Fragen und Unsicherheiten verbunden sein. Krankheitsbedingt lässt sich vieles während und unter Umständen nach der Krankenhausbehandlung nicht mehr so organisieren und bewältigen, wie dies vor der Erkrankung möglich war.

Der Sozialdienst kann Ansprechpartner zur Klärung verschiedener Fragen sein, z. B. „Wie regele ich die Versorgung meiner Kinder oder pflegebedürftiger Angehöriger, wenn ich im Krankenhaus bin? Welche Möglichkeiten der medizinischen, beruflichen und sozialen Rehabilitation gibt es?“

Der Sozialdienst hilft bei der Vorbereitung der Entlassung und Sicherung der Nachsorge. Er informiert über Selbsthilfegruppen, Beratungsstellen, Pflegedienste, Tageskliniken, Rehabilitationskliniken, Tagespflegestätten und Heime. Eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit dem Sozialdienst ist sinnvoll.

Kontakt

Sozialdienst-Team Angela Fillsack

Büro: Station 1, Zimmer 1.28
Tel. 030 47517-299, -8027 Fax -289

Büro: Station 1, Zimmer 1.29
Tel. 030 47517-298, -8028 Fax -288

Offene Sprechstunden
Mo. 9:00 – 11:00 Uhr, Do. 16:00 – 18:30 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Krankenhausseelsorge



Liebe Patientinnen und Patienten,

auch wir, die evangelische Krankenhausseelsorgerin, Frau Sabine Karstan, und der katholische Seelsorger, Bruder Norbert, begrüßen Sie herzlich in unserem Haus. Das Wort Vertrauen hat in diesen Tagen wohl auch für Sie eine besondere Bedeutung; dem versuchen alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Maria Heim-suchung gerecht zu werden. Doch wie steht es mit dem Vertrauen zum Leben selbst, mit dem Vertrauen auf die heilende Kraft der eigenen Seele? Das wird dann gestärkt, wenn man sich nicht verlassen fühlt. Wir möchten unseren Beitrag dazu leisten, dass Sie sich in diesem Haus angenommen wissen – mit Ihrer Hoffnung, Ihrer Sehnsucht nach Gesundheit, Ihren Ängsten, aber auch mit Ihrer Freude über beginnende Heilung. Vielleicht fragen Sie auch gerade jetzt nach dem Sinn Ihres Lebens! In solchen Situationen ist oft ein gutes Gespräch

oder auch nur jemand, der zuhört, hilfreich. Dafür wollen wir da sein, ganz gleich, welche Weltanschauung oder Religion Sie haben. Hier will Sie niemand bekehren oder belehren; aber wir können Ihnen beistehen und Sie begleiten. Die Gottesdienste, die wir anbieten sind offen für jeden. Auch Nichtchristen haben schon die Erfahrung gemacht, dass so eine Zeit der gemeinsamen Sammlung etwas Ruhe für die Seele bringt und damit die Kraft, sich mit neuer Hoffnung den Anforderungen des Alltags zu stellen.

Allen, die sich christlich gebunden wissen, bieten wir darüber hinaus auf Wunsch auch den Dienst ihrer Kirche an (Gebet, Sakramente, Kontakt zur eigenen Gemeinde). Die Seelsorge ist nicht nur für Sie selbst da. Auch Ihre Angehörigen und Freunde teilen Ihre Sorgen und Hoffnungen und finden bei uns offene Ohren und Herzen. Sie erreichen uns in unseren Sprechstunden und darüber hinaus auf Vermittlung der Ärzte, Krankenschwestern und Pfleger auf den Stationen. Wer einen Ort der Stille und der Besinnung sucht, kann ihn in dem geistlichen Zentrum unseres Hauses, der Krankenhauskapelle finden. Sie ist von 6:00 bis 22:00 Uhr geöffnet.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie aus neuen Quellen der Kraft und der Hoffnung für Ihr persönliches Leben Heilung an Leib und Seele erfahren.

In Gebet und Segen tragen wir Ihre Hoffnungen mit.

Sabine Karstan

Sabine Karstan

Br. Norbert

Diakon Bruder Norbert

Kontakt

Vorabendmesse jeden Sa. 18:00 Uhr in der Kapelle

Ökumenische Gottesdienste

zu allen christlichen Festen und Klinikereignissen in der Kapelle

Zeit der Stille und Anbetung

jeden Mi. 11:00–12:00 Uhr in der Kapelle

Evangelische Seelsorgerin Sabine Karstan

Tel. 030 47517-296 (mit AB)

Katholischer Seelsorger Bruder Norbert Verse

Tel. 030 47517-295 (mit AB)

Sprechzeiten Evangelisch Di. 12:30–13:30 Uhr,

Katholisch Mo., Do. 13:30–14:30 Uhr

Villa, Ebene 2

Caritas Akademie **Pflege**

Unsere staatlich anerkannte Akademie der Caritas-Klinik Pankow Maria Heimsuchung und des Dominikus-Krankenhauses Berlin-Hermsdorf verfügen über 102 Ausbildungsplätze in der Gesundheits- und Krankenpflege. Die Auszubildenden werden befähigt, die beruflichen Herausforderungen professionell zu bewältigen und die Zukunft der Pflege kreativ mit zu gestalten.

Wir bilden aus!

Dreijährige Vollzeitausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin/zum Gesundheits- und Krankenpfleger



Kontakt

Leiterin Dipl.-Pflegepädagogin
Karin Wolff

Caritas Akademie für Gesundheits- und Krankenpflege, Hertzstr. 61, 13158 Berlin

Sekretariat Tel. 030 498579-25 Fax -26
sekretariat@caritas-akademie-berlin.de

www.caritas-akademie-berlin.de

- 2.100 theoretische und 2.500 praktische Ausbildungsstunden
- praktische Einsätze in allen Fachabteilungen unserer Kliniken und in Kooperation mit anderen Gesundheitseinrichtungen
- Seminare zu beruflich relevanten Themen
- Durchführung von Projekten z. B. „Schüler leiten eine Station“
- Studienreise/Exkursionen
- vierwöchiger Wahleinsatz im In- oder Ausland

Studienmöglichkeiten

- ausbildungsbegleitender Studiengang „Health Care Studies“ in Kooperation mit der Hamburger Fernhochschule
- ausbildungsintegriertes Pflegestudium an der Evangelischen Hochschule Berlin
Studienabschluss: Bachelor of Science (B. Sc.)

Ein qualifiziertes und freundliches Pflegepersonal trägt wesentlich zum Wohlbefinden unserer Patienten bei. Das Ziel unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist es, Sie fachkompetent und ihren persönlichen Bedürfnissen entsprechend zu betreuen. Bei Fragen und Problemen steht Ihnen in jeder Schicht ein fester Ansprechpartner zur Verfügung. Einmal wöchentlich plant ein multiprofessionelles Team Ihre Behandlung bis zur Entlassung.



Entscheidend ist für uns, dass die Eigenständigkeit der Patienten so weit wie möglich erhalten und gefördert wird. Als pflegender Angehöriger können Sie sich vertrauensvoll an unsere Krankenschwestern und Krankenpfleger wenden, um gemeinsam die Pflegemaßnahmen zu besprechen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind zusätzlich qualifiziert, z. B. in der Stomatherapie, Intensivpflege, Stillberatung, Kardiologie und Wundversorgung. Wir schulen regelmäßig zu den Themen Wund- und Schmerzmanagement, Pflegeorganisation und Dokumentation, Diabetes und Ernährung, Kommunikation und Demenz, hygienisches Arbeiten, Reanimationstraining und Respectare, die respektvolle Haltung dem anderen und sich selbst gegenüber.

In Pankow engagieren wir uns für eine gute Vernetzung kranker Menschen und sind Mitglied im Qualitätsverbund Netzwerk im Alter e. V. sowie im Wundnetz Berlin Brandenburg e. V.



Kontakt

Pflegedirektorin Ilona Hanuschke
Stellv. Pflegedirektorin Sofie Nolte-Kräft

Sekretariat Tel. 030 47517-401 Fax -402
pflege@caritas-klinik-pankow.de

Cafeteria



Wenn Sie zwischendurch Entspannung suchen oder mit Ihrem Besuch in Ruhe ein wenig plaudern möchten: Unsere Cafeteria bietet Ihnen ein offenes und freundliches Ambiente. Sie erhalten hier nicht nur Kaffee und Kuchen, sondern auch eine Auswahl an kalten und warmen Speisen sowie Salate und kleinere Snacks. Zur Mittagszeit locken drei verschiedene Menüs, darunter jeweils auch ein vegetarisches Angebot.

Darüber hinaus erhalten Sie in der Cafeteria Zeitungen, Zeitschriften und Kosmetikartikel. Bei schönem Wetter lohnt sich ein Besuch der Terrasse. Sie bietet Ihnen einen einzigartigen Blick auf die Grünanlagen unserer Klinik. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



5. Ebene

(zu erreichen über den Aufzug gegenüber der Aufnahme)

Öffnungszeiten

Mo.–Fr. 9:00–17:00 Uhr

Sa.–So. und Feiertage 14:30–17:00 Uhr

Bibliothek

Wer die Zeit seines Aufenthalts zum Lesen nutzen möchte, kommt in unserer Klinik nicht zu kurz: Im Erdgeschoss unseres Bettenhauses steht Ihnen eine Handbibliothek mit Erzählungen, Romanen und einer kleinen Auswahl an Sachliteratur zur Verfügung, die Sie für die Dauer des Aufenthalts kostenlos nutzen können.

Unsere Bibliothekarin berät Sie gern.



Erdgeschoss im Bettenhaus

(Ebene E, schräg gegenüber den Aufzügen A9/A10)

Öffnungszeiten

Mo.–Fr. 10:00–11:00 Uhr

Bibliothekarin

Dipl.-Bibliothekarin

Karin Wünscher, Tel. 030 47517-209

Anrufbeantworter Tel. 030 47517-211

Wenn Ihnen der Besuch der Bibliothek nicht möglich ist, können Sie Ihre Lesewünsche auch telefonisch äußern. Die Bibliothekarin versorgt Sie mit Lektüre zur Ablenkung und Entspannung. Die Buchrückgabe ist für Sie unkompliziert geregelt.

Kultur

Kunstaussstellungen

Im Foyer der Klinik zeigen wir wechselnde Kunstaussstellungen – von Malerei und Grafik über Fotografie bis zu Textil- und Glasarbeiten.

Ausstellung medizinhistorischer Geräte

Die ständige Ausstellung in den beiden Glasvitrinen im Foyer unseres Bettenhauses und im Flur zum Ausgang Hadlichstraße wurde von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unseres Hauses zusammengetragen.

Eines der Prunkstücke ist ein Hebammenkoffer aus den 1920er Jahren. Doch es gibt noch mehr zu sehen, z. B. Puppen mit alten Schwesterntrachten, historische chirurgische Instrumente und ein Mikroskop aus der Zeit Robert Kochs.

Veranstaltungen im Kavalierhaus

Das um 1770 im friderizianischen Barockstil errichtete Landhaus befindet sich seit 1999 im Besitz der Klinik. Es ist eines der ältesten Baudenkmale Pankows.

Das Kavalierhaus wird von der Klinik für medizinische Fortbildungen und zu kulturellen Zwecken genutzt und vermietet. Großer Beliebtheit erfreuen sich die musikalischen Veranstaltungen des Kunstvereins Pankow. Darüber hinaus finden hier monatliche Vorträge zu gesundheitlichen Themen statt, die Fachärzte unserer Klinik in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Pankow halten.



Klinikjournal medium

Mit unserem vierteljährlich erscheinenden Hausmagazin möchten wir Sie informieren („Neues aus der Klinik“), weiterbilden („Im Fokus“) und unterhalten („Stippvisite“). Hier finden Sie auch die aktuellen Veranstaltungstermine. Auf der Rückseite jedes Heftes erhalten Sie sämtliche Telefonnummern, Sprechzeiten und Serviceangebote unseres Hauses auf dem neuesten Stand.

Patientenfunk

Wir bieten Ihnen unseren hauseigenen Patientenfunk an, den unser Mitarbeiter Conrad Neugebauer für Sie gestaltet. Es erwartet Sie ein buntes musikalisches Programm mit vielseitigen Informationen. Schalten Sie hierfür bitte den Infokanal (TV-Sender 1) ein und empfangen Sie das Programm täglich von 11:00–12:00 Uhr.



**PATIENTEN
FUNK
TV-KANAL 1**

11–12 UHR TÄGLICH

maria heimsuchung
caritas-klinik pankow



Kontakt

Öffentlichkeitsarbeit Karin Wünscher, Tel. 030 47517-209
presse@caritas-klinik-pankow.de

www.caritas-klinik-pankow.de

Unser Haus



Maria Heimsuchung – der Name unserer Klinik klingt ungewöhnlich. Er bezieht sich auf den Besuch von Maria bei ihrer älteren Verwandten Elisabeth, der im Lukasevangelium beschrieben ist: Als der Erzengel Maria die Geburt eines Sohnes verkündet, erzählt er ihr auch von der Schwangerschaft ihrer unfruchtbaren Verwandten Elisabeth.

Maria eilt daraufhin zu Elisabeth, die bereits im sechsten Monat schwanger ist. Auch Elisabeth wurde die Geburt eines Sohnes angekündigt. Allerdings erschien der Engel nicht ihr, sondern ihrem Mann Zacharias, dem er verkündete, dass das Kind Gott als Bote vorausgehen werde.

Als Maria bei Elisabeth eintrifft und sie begrüßt, hüpfte das Kind im Bauch der Älteren vor Freude. Elisabeth erkennt, dass Maria ebenfalls schwanger ist und dass das Kind Gottes Sohn ist. Sie segnet die Frucht in Marias Leib. Fast drei Monate bleibt Maria bei ihrer Verwandten, um sich um sie zu kümmern und ihr beizustehen.

Diesem Vorbild folgend, begegnen auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den Schwangeren und allen Patientinnen und Patienten mit größter Fürsorge und begleiten sie bei Entbindung und Geburt, Krankheit und Genesung.



Chronologie

1927 Kauf des Grundstücks Breite Straße 46/47 in Berlin Pankow durch den Deutschen Caritasverband

1928 feierliche Eröffnung als Entbindungsanstalt unter dem Namen Maria Heimsuchung

1972 Ausbau zur geburtlichen und gynäkologischen Klinik

1991 Übernahme der Klinik durch den Caritas-Krankenhilfe Berlin e. V.

1993 Teilinbetriebnahme des neuen Bettenhauses, Zusammenlegung der Klinik Maria Heimsuchung mit der Klinik St. Joseph Berlin-Mitte, Zusammenschluss der Klinik Maria Heimsuchung mit dem früheren städtischen Krankenhaus Pankow in der Galenusstraße zu den Caritas-Kliniken Pankow

1994 Inbetriebnahme des kompletten Bettenhauses und Funktionsgebäudes 1, Erweiterung um die Fachdisziplinen Innere Medizin, Chirurgie und Radiologie

1999 Fertigstellung des Funktionsgebäudes, Inbetriebnahme der Rettungsstelle, Einbau des Entbindungsbades, Erwerb des Grundstücks Breite Straße 45 (Kavalierhaus)

2000 Erwerb des Grundstücks Breite Straße 48, heutiges Verwaltungsgebäude

2001 Inbetriebnahme von 7 Stationen mit insgesamt 245 Betten, Schließung des Klinikbereichs in der Galenusstraße, Fertigstellung des heutigen Verwaltungsgebäudes

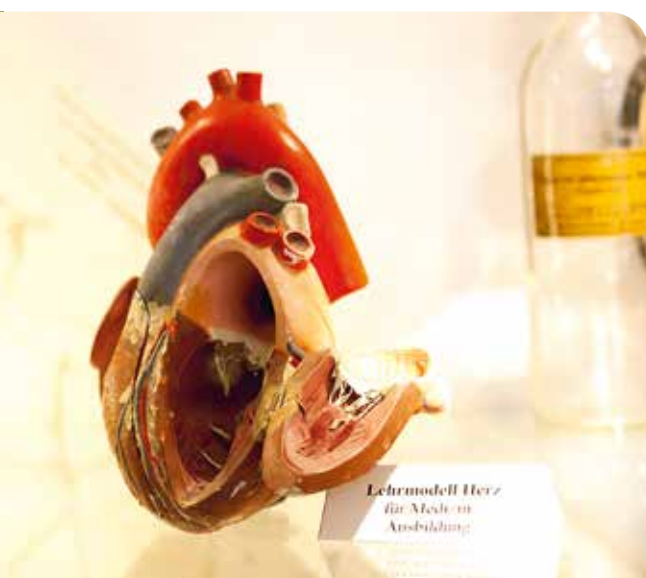
2004 Anbau eines Gesundheitszentrums an das Verwaltungsgebäude, Breite Straße 47

2008 Erweiterung der Endoskopie-Abteilung, Einbau eines Linksherzkathetermessplatzes

2009 Eigenständige Abteilungen Innere Medizin-Kardiologie und Innere Medizin-Gastroenterologie

2010 Einweihung des neugebauten Hospizes auf dem Grundstück Breite Straße 44, Kauf eines Magnetresonanztomographen (MRT), Gründung eines Medizinischen Versorgungszentrums am Krankenhaus

2014 Eigenständige Abteilung Orthopädie und Unfallchirurgie



Medizinisches Versorgungszentrum



Am Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) an der Caritas-Klinik Pankow arbeiten interdisziplinär Fachärzte verschiedener Fachrichtungen:

Leistungen

Die Radiologie des MVZ Pankow führt folgende diagnostischen Leistungen und therapeutischen Eingriffe durch:

- konventionelle Röntgendiagnostik
- Computertomografie
- Magnetresonanztomografie (MRT)
- interventionelle Schmerztherapie (PRT) und Tumorthherapie

Die Planung und die Befundung der Untersuchungen erfolgt durch langjährig erfahrene Fachärzte an digitalen Röntgenanlagen, einem 80-Zeilen-CT-Gerät sowie zwei MRT-Geräten (teils in Gerätekooperation mit der Caritas-Klinik Pankow).

Die allgemeinmedizinische Versorgung des MVZ bietet folgende Leistungen an:

- Hausärztliche Betreuung
- Hausbesuche
- Vorsorgeuntersuchungen (Check-up, Krebsvorsorge Männer)
- Impfungen (gesetzliche und Reiseimpfungen)
- DMP Diabetes Typ 2
- DMP koronare Herzkrankheit
- DMP COPD (chronisch-obstruktive Lungenkrankheit), Asthma bronchiale
- Operationsvorbereitung (Labor, EKG, Spirometrie)

Das Untersuchungsspektrum der Laboratoriumsmedizin des MVZ umfasst folgende Bereiche:

- Gerinnung
- Hämatologie
- Klinische Chemie
- Immunologie

Kontakt

Caritas Diagnostikum Pankow, MVZ an der Caritas-Klinik Pankow, Breite Straße 46/47, 13187 Berlin

Ärztlicher Leiter Dr. med. Christian Nitzsche
Tel. 030 47517-390, mrt@caritas-mvz-pankow.de

Radiologie (Röntgendiagnostik, CT, MRT, interventionelle Schmerztherapie) Tel. 030 474735-83 Fax -85

Innere Medizin/hausärztliche Versorgung
Tel. 030 474731-31, -33 (Anrufbeantworter) Fax -32

Laboratoriumsmedizin Tel. 030 47517-475 Fax -472

www.caritas-mvz-pankow.de



Checkliste



Was sollten Sie zur stationären Aufnahme mitbringen?

Für die Verwaltung

- ☐ Name, evtl. Geburtsname, Vorname, Familienstand, Religion, Staatsangehörigkeit
- ☐ Adresse, Telefonnummer
- ☐ evtl. Beruf und Arbeitgeber

Krankenkasse-Informationen:

- ☐ Mitgliedskarte Ihrer Krankenkasse
- ☐ oder Name, Adresse und Mitgliedsnummer einer Privatversicherung
- ☐ oder bei einem Arbeitsunfall die zuständige Berufsgenossenschaft

Für den Stationsarzt

- ☐ Röntgenbilder, die in Ihrem Besitz sind, sowie das Datum der letzten Röntgenaufnahme (Röntgen-Pass, wenn vorhanden)
- ☐ Laborbefunde
- ☐ Ihre persönlichen Medikamente oder eine Liste der Medikamente, einschließlich Dosierung, die Sie zurzeit einnehmen. Bei kurzem oder ambulantem Aufenthalt können Sie evtl. Ihre Medikamente (nach Absprache mit dem Arzt) auch im Krankenhaus weiter einnehmen
- ☐ Angaben zu bekannten Allergien auf Stoffe oder Medikamente
- ☐ Angaben über bereits in unserem Hause durchgeführte Behandlungen sowie das Behandlungsjahr

Für die Zeit auf der Station (evtl. mit Namen versehen)

- ☐ Zahnbürste / Zahnpasta
- ☐ Zahnbecher, Reinigungstabletten und Aufbewahrungsdose für Zahnersatz
- ☐ feste oder flüssige Seife
- ☐ Handspiegel
- ☐ Nagelpflegeset, Papiertaschentücher
- ☐ Hautpflegemittel
- ☐ bei Bedarf einen Haarfön
- ☐ Rasierutensilien für Herren
- ☐ Waschhandschuhe / Waschlappen in heller und dunkler Farbe
- ☐ Handtücher
- ☐ evtl. Brille und / oder Lesebrille
- ☐ Wecker
- ☐ Schlafanzüge oder Nachthemden
- ☐ Bademantel und / oder Jogginganzug
- ☐ Socken
- ☐ Unterwäsche
- ☐ fest umschließende Hausschuhe mit rutschfester Sohle
- ☐ evtl. feste Schuhe für die Krankengymnastik

Kontoverbindung

Pax-Bank
BIC: GENODED1PAX
IBAN: DE28 3706 0193 6002 7220 10



maria
heimsuchung
caritas-klinik
pankow

Maria Heimsuchung
Caritas-Klinik Pankow
Breite Straße 46/47
13187 Berlin

Tel. 030 47517-0
info@caritas-klinik-pankow.de
www.caritas-klinik-pankow.de

Fahrverbindungen

S 2/8 Pankow, **U2** Pankow
Bus M27 Hadlichstraße
107/155/255 Pankow Kirche
Tram 50 Stiftsweg
M1 Pankow Kirche



interdisziplinäres
Darmzentrum
Pankow



DDG

Deutsche Diabetes Gesellschaft

Klinik für Diabetespatienten geeignet

Klinik zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2015
Zertifikat: 01 100 055150

Wir sind Mitglied im



QVIA
Qualitätsverbund
Netzwerk im Alter - Pankow e.V.